



DRK-Schwesternschaft Lübeck e.V.  
DRK-Heinrich-Schwesternschaft e.V.  
DRK-Anschar-Schwesternschaft Kiel e.V.



Pressemitteilung

## **UKSH läutet den Ausverkauf der Pflege in Norddeutschland ein**

**Der Vorstand des Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) bleibt bei seiner Kündigung von rund 1.000 Rotkreuzschwestern zum Ende dieses Jahres. Das erste Gespräch zwischen den DRK-Schwesternschaften und dem UKSH konnte am 08.01.2015 in Lübeck keine Einigung erzielen. Damit ist nicht nur die Existenz der DRK-Schwesternschaften und ihrer gemeinnützigen Projekte massiv bedroht. Durch den geplanten Stellenabbau am UKSH droht ein immenser Versorgungsmangel, der hinsichtlich des bereits bestehenden Pflegenotstands für die Rotkreuzschwestern nicht nachvollziehbar ist. Die Empörung reicht durch alle Gesellschaftsschichten, weitere Demonstrationen sind geplant.**

Ein Großteil des Pflegepersonals des UKSH wird durch die drei DRK-Schwesternschaften in Kiel und Lübeck über einen sogenannten Gestellungsvertrag gestellt. Dieser fußt auf einer mehr als 100-jährigen Tradition in Norddeutschland. Die Berufsgruppe der Pflegenden stellt den größten Teil der Beschäftigten im Klinikum. Dazu gehören die angestellten Pflegekräfte des UKSH sowie die von den DRK-Schwesternschaften gestellten Rotkreuzschwestern. Diese Zusammenarbeit hat sich bislang positiv bewährt.

Daher kam der Schock vor Weihnachten ohne Vorwarnung: Die DRK-Schwesternschaften erhielten die Kündigung der Gestellungsverträge per Boten am 18.11. während eine Woche später den gestellten Rotkreuzschwestern ihre Stellenausschreibung persönlich überreicht wurde. „Unsere Schwestern sollen sich bis zum 21.2. auf ihre Positionen bewerben, um die gleichen Arbeitsbedingungen zu erhalten. Danach würde diese Zusicherung wegfallen“, so Maria Lüdeke, Oberin der DRK-Heinrich-Schwesternschaft e.V. und der DRK-Anschar-Schwesternschaft Kiel e.V.

Doch viele Rotkreuzschwestern lehnen eine Anstellung durch das UKSH ab. Für sie bedeutet die Zugehörigkeit zu einer DRK-Schwesternschaft eine zusätzliche soziale Absicherung. Dies umfasst zum einen eine zusätzliche Altersversicherung. Zum anderen geben DRK-Schwesternschaften ihren Schwestern den Rückhalt eines Vereins, der sich für die berufspolitischen und persönlichen Interessen seiner Mitglieder einsetzt. „DRK-Schwesternschaft sind für Pflegende sehr attraktiv. Die



DRK-Schwesternschaft Lübeck e.V.  
DRK-Heinrich-Schwesternschaft e.V.  
DRK-Anschar-Schwesternschaft Kiel e.V.



Identifikation mit den berufsethischen Grundsätzen der Schwesternschaften vom Deutschen Roten Kreuz ist für viele die Basis für eine menschenwürdige Pflege. Pflegende kämpfen immer mit dem Ansehen in der Gesellschaft. DRK-Schwesternschaften setzen sich bundesweit ein und geben den Pflegenden Schutz, damit sie ihren Beruf ausüben können“, so Lüdeke.

Das UKSH schreibt jährlich hohe Verluste. In den kommenden zwei Jahren soll der neue Klinikbau durch kürzere Wege angeblich mehrere hundert Pflegekräfte einsparen. „Ob eine hochwertige und menschenwürdigen Pflege trotz der neuen Strukturen aber mit deutlich weniger Pflegekräften gelingen kann, ist höchst fraglich. Dennoch sei man in der Vergangenheit stets neue Wege gemeinsam gegangen und hätte immer Lösungen für alle Beteiligten gefunden“, so Martina Egen, Oberin der DRK-Schwesternschaft Lübeck e.V. Der Vorstandsvorsitzende Jens Scholz rechtfertigt die Vertragsauflösung mit angeblich höheren Lohn- und Verwaltungskosten der DRK Schwesternschaften. Dabei ist die Rechnung nachweislich falsch. „Wir sind ein wirtschaftlich hoch attraktiver Partner und die Kosten, die dem UKSH durch die von uns gestellten Schwestern entstehen, sind nachweislich geringer als die eigenen Personalkosten des Klinikums. Außerdem steuern wir einen nicht geringen Faktor der Aus- und Fortbildung bei“, so Oberin Egen.

Die durch UKSH Vorstandschef Scholz initiierte Vertragsauflösung kann deshalb nur einen Hintergrund haben: Neue, schneller kündbare Verträge für einen Teil der Schwestern und Pfleger, über welche das UKSH dann entscheidet. Denn Scholz muss in den kommenden zwei Jahren 300 Pflegestellen abbauen und hat versprochen, auf betriebsbedingte Kündigungen zu verzichten. Diese Rechnung geht nur durch eine Auslese unter den DRK Pflegekräften nach der Kündigung des Gestellungsvertrags auf. Dies bedeutet eine verdeckte, soziale Auswahl von Kräften mit mehreren Jahren und Jahrzehnten Berufserfahrung, die im Klinikalltag schmerzlich fehlen wird.

Für die Rotkreuzschwesternschaften bedeutet die Kündigung der Gestellungsverträge eine Bedrohung ihrer Existenz. Die historisch gewachsenen Zusammenschlüsse von Pflegenden, in erster Linie Frauen, betreiben seit teilweise über 100 Jahren eigene Einrichtungen, ambulante Pflegedienste, Familienzentren und Beratungsstellen für pflege- und hilfsbedürftige Menschen. Rotkreuzschwesternschaften initiieren und finanzieren zahlreiche gemeinnützige Projekte. Die Fortführung vieler regionaler und überregionaler Hilfsangebote in Schleswig-Holstein droht demnach langfristig wegzufallen. In der dritten Kalenderwoche entscheidet sich, wann die



DRK-Schwwesternschaft Lübeck e.V.  
DRK-Heinrich-Schwwesternschaft e.V.  
DRK-Anschar-Schwwesternschaft Kiel e.V.



Schwwesternschaften in Kiel auf die Straße gehen wollen, um die Öffentlichkeit zu informieren.

Die Vorgehensweise des UKSH ruft bei vielen Netzwerkpartnern und Unterstützern der DRK-Schwwesternschaften Unverständnis aus. Sie können den Schritt bei derzeitiger Personalknappheit in der Pflegelandschaft nicht nachvollziehen.

**Zitat Dr. h.c. Rudolf Seiders, DRK-Präsident:**

„Die Kündigung der Gestellungsverträge schwächt die Schwwesternschaften des Deutschen Roten Kreuz in Norddeutschland nachhaltig. Es wäre ein großer Verlust für die Gesundheitsversorgung der Menschen im Norden, würde die Pflegekompetenz der Rotkreuzschwestern und ihrer DRK Schwwesternschaften nicht mehr zur Verfügung stehen.“

**Zitat Björn Engholm, Ministerpräsident a.D.:**

„Dass das UKSH in Zeiten des Pflegenotstands die Zusammenarbeit mit der DRK Schwwesternschaft aufkündigt, ist für mich absolut nicht nachzuvollziehen und eine offensichtlich falsche Entscheidung.“

**Zitat Gerhard Olschewski, Schauspieler und Kabarettist:**

„Meine Tochter ist ebenfalls Rotkreuzschwester und auch meine Frau hat einen bedeutenden Teil ihres Lebens der Pflege und Fürsorge kranker Menschen gewidmet. Dementsprechend bin ich empört, wie man mit den verdienten Schwestern umgeht, die in einem durch die Gesellschaft oftmals so wenig geschätztem Berufsfeld tätig sind. Ich habe in einem Film einmal Albert Schweizer gespielt, zu dessen Zeiten, Familien selbst in Krankenhäusern für ihre Angehörigen sorgen mussten. Diese Zeit steht uns wieder bevor: Künftig muss jeder seine eigene Schwester mit in die Klinik bringen.“

**Zitat Torsten Geerds, Vorstand DRK Schleswig-Holstein:**

„Der DRK-Landesverband ruft den Vorstand des UKSH zu einem fairen Umgang mit den Rotkreuz-Schwwesternschaften auf. Seit Jahrzehnten leisten die DRK-Schwwestern eine herausragende pflegerische Arbeit, die von Patientinnen und Patienten, aber auch vom ärztlichen Personal geschätzt wird. Wir erwarten vom Vorstand des UKSH und den politisch Verantwortlichen – insbesondere von der zuständigen Wissenschaftsministerin Kristin Alheit und von Ministerpräsident Torsten Albig – eine Rücknahme dieser offensichtlich unbegründeten Entscheidung. Es geht darum, auch in Zukunft diese gut ausgebildeten und hoch motivierten DRK-Schwwestern zum Wohle der Patientenversorgung am UKSH einzusetzen. Wir fordern die Landesregierung auf, den überall zugesagten Dialog - auch in dieser Frage - ergebnisoffen aufzunehmen.“



DRK-Schwesterenschaft Lübeck e.V.  
DRK-Heinrich-Schwesterenschaft e.V.  
DRK-Anschar-Schwesterenschaft Kiel e.V.



## **Zitat Gerd Rischau, Finanz- und Wirtschaftssenator d.D. und ehemaliger Vorstand der DRK Schwesterenschaft Lübeck:**

Die völlig unerwartete Kündigung der Gestellungsverträge mit den DRK Schwesterenschaften Lübeck und Kiel - ohne Bereitschaft, über eine Fortsetzung zu verhandeln – ist ein unerhörter Vorgang. Hier geht es um die berufliche Existenz von 1.000 Mitgliedern und die Zukunft der beteiligten Schwesterenschaften, die seit Jahrzehnten mit dem Universitätsklinikum vertrauensvoll und partnerschaftlich zusammenarbeiten. Gleichzeitig bedeutet dieses Verhalten eine Belastung für den Start der Stiftungsuniversität.

## **Wenn das Beispiel Schule macht und bundesweit Rotkreuzschwestern ihre Verträge mit Kliniken und medizinischen Einrichtungen verlieren, verliert Deutschland das Rückgrat der qualitativ hochwertigen Pflege.**

*Sanierung auf dem Rücken der Pflege, Fakten in der Übersicht :*

- DRK-Schwester sind nachweislich nicht teurer als beim UKSH angestelltes Pflegepersonal! Im Gegenteil! Oftmals sind sie sogar günstiger!
- Soziale Auswahl und versteckte, betriebsbedingte Kündigungen sind die Folgen der Vertragsauflösung.
- Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten, deutliche Einsparungen mit mehreren hundert Pflegekräften
- Wenn das Beispiel Schule macht und bundesweit Rotkreuzschwestern ihre Verträge mit Kliniken und medizinischen Einrichtungen verlieren, verliert Deutschland das Rückgrat der qualitativ hochwertigen Pflege.
- *Die Pflege wird nachhaltig geschwächt, wird zum Spielball rein ökonomischer Erwägungen und Spar-Experimente:* Mit zunehmender Arbeitsverdichtung aufgrund von zu knapp besetzten Stationen bei den Pflegenden sinkt die Versorgungsqualität dramatisch. Ohne die DRK-Schwesterenschaften würde sich die Pflegesituation hierzulande schlagartig weiter verschlechtern.
- Vernichtung eines Fundus an hochqualifizierten Pflegekräften

DRK-Heinrich-Schwesterenschaft e.V.  
DRK-Anschar-Schwesterenschaft Kiel e.V.  
Kronshagener Weg 128a  
24116 Kiel  
Tel.: 0431-887 23 12  
Email: [info@drk-schwester-kiel.de](mailto:info@drk-schwester-kiel.de)  
[www.anschar-schwester.de](http://www.anschar-schwester.de)  
[www.heinrich-schwester.de](http://www.heinrich-schwester.de)

DRK-Schwesterenschaft Lübeck e.V.  
Marlistraße 10  
23566 Lübeck  
Tel.: 0451-98902960  
Email: [info@drk-schwesterenschaft-luebeck.de](mailto:info@drk-schwesterenschaft-luebeck.de)  
[www.drk-schwesterenschaft-luebeck.de](http://www.drk-schwesterenschaft-luebeck.de)